

# GIF – gemeinsam immer farbenfroh



Auf unserer Webseite haben wir unterschiedliche Wege gefunden, unseren Segensfaden in Bewegung zu bringen.

## Hier eine einfache Anleitung für ein Segensfaden-GIF mit Stopp-Motion-Technik

Zutaten:

1 Person (mindestens) bis unendlich viele Menschen

Aufnahmegerät: Kamera oder Handy

Stativ (nur wichtig, wenn nur eine Person das GIF herstellt)

Faden oder Schnur oder Kordel oder Band ...

**WICHTIG: QUERFORMAT ist günstiger für unsere Webseite.**

Am besten geht es, wenn sich mehr als zwei Menschen zusammentun. Eine Person hält die Kamera oder das Handy. Mit einem Stativ geht es auch. Muss aber nicht sein. Also: Ideal ist es, wenn eine Person für die Aufnahme zuständig ist und sich nur darauf konzentriert, nicht zu verwackeln.



Je direkter das Aufnahmegerät über dem Boden ist, um so besser. Winkel vermeiden. Einfach geradestehen und das Aufnahmegerät in einem passenden Abstand über den Boden halten.

Vielleicht ist es hilfreich, zu markieren, bis wohin das Aufnahmegerät das Geschehen auf dem Boden aufnimmt. So kann vermieden werden, dass tolle Fadenbewegungen entstehen, die aber leider außerhalb des Aufnahmebereichs sind.

Eine Person (oder zwei oder drei oder eben so viele, wie Lust haben) legt mit einem Faden, einem Band oder einer Schnur das Wort SEGEN auf den Boden. Bitte so legen, dass SEGEN von oben gut zu lesen ist. Was übrig bleibt an Wolle, Faden etc. kann abgeschnitten werden oder spielt weiter mit.

Klick. Ein erstes Foto wird gemacht. Achtung: die Position des Aufnahmegerätes sollte sich fortan nicht verändern. Und nun ... Fadentanz! Rollen. Ziehen. Drücken. Schieben. Quetschen. Pusten. Wichtig ist, immer wieder - nach jeder kleinen Veränderung - ein Foto zu machen.

Einige unserer Segensfaden-GIFs entstehen also mit einer klassischen Stopp-Motion-Technik. Den Rest erledigt Photoshop (oder GIMP). Es gibt im Netz sehr viele Programme, die nichts anderes tun als aus Fotos GIFs zu bauen. Viele dieser Programme sind kostenlos.

Wichtig: GIFs sollten nicht zu groß werden. 1 MB ist (vielleicht) ganz okay. Im Netz gibt es auch viele Programme, die GIFs kleinrechnen. Unsere GIFs bestehen mal aus 20 und mal aus 150 Einzelbildern. Es kommt ganz darauf an, was erzählt werden soll. Wie viel Zeit. Wie viel Bewegung. Wie viel Ruhe. Wie viel Lust und Energie. Wie viel Abwechslung.

**Der Trick bei unseren SEGENSEFADEN-GIFs besteht darin, mit dem Endbild anzufangen. Unsere Segensfaden-GIFs werden also rückwärts abgespielt.**

Wer gar nicht mit der Umwandlung der Einzelbilder in ein GIF zurechtkommt, kann uns eine Mail schreiben und die Daten per WE-TRANSFER (oder anders) schicken.

Wir helfen gerne.